

ELRO-Schlauchpumpen

Baureihe IP



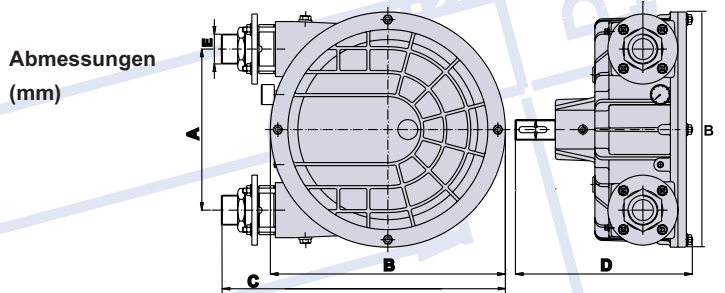
Die ELRO-Schlauchpumpen der Baureihe IP zeichnen sich durch eine schonende Förderung von flüssigen oder pastösen Medien aus. Vielseitig einsetzbar für abrasive, scherempfindliche, langfaserige und feststoffhaltige Produkte. Dadurch haben Sie sich im Laufe der Jahre zu einem festen Bestandteil im Pumpenpool vieler Betreiber etabliert.

Die hohen zulässigen Förderdrücke von 13 bar in den Standardversionen machen die ELRO-Schlauchpumpen auch für andere Pumpentechniken interessant. Durch die lieferbaren sieben Baugrößen, den zahlreichen Schlauchmaterialien, auch für die Lebensmittelindustrie zugelassen,

Typ	Förderleistung max.	Verdrängung pro Umdrehung	Förderdruck max.	Schlauch-Innen-Durchmesser	Drehzahl max.	Antriebsleistung min-max	Gewicht ohne Antrieb
	m ³ /h	l/U	bar	mm	U/min	kW	kg
IP 100	0,6	0,07	10	15	140	0,37 – 1,1	12
IP 200	1,9	0,22	13	30	140	0,55 – 1,5	16
IP 300	3,1	0,85	13	35	70	1,1 – 4,0	48
IP 400	6,0	1,65	13	50	60	1,5 – 5,5	51
IP 500	10,5	2,9	13	52	60	2,2 – 7,5	110
IP 600	16,0	4,45	13	60	60	3,0 – 11	123
IP 800	28,0	7,8	13	70	60	5,5 – 18,5	248

sowie den Anschluß-Optionen lassen sie sich individuell an jeden Einsatzfall anpassen. Diese Kombinationsvielfalt wird durch die vielen Grundrahmen- und Motorvarianten noch erweitert.

Alle ELRO-Schlauchpumpen sind in der Standardausführung mit einem patentierten Vakuumsystem ausgestattet. Dadurch ergeben sich zahlreiche wirtschaftliche und technische Vorteile wie z.B.



Typ	IP 100	IP 200	IP 300	IP 400	IP 500	IP600	IP 800
E	(1")	(1 1/4")	(1 1/2")	(2")	(2")	(2 1/2")	(3")
A	152	140	336	320	516	510	692
B	242	242	470	470	680	680	890
C	316	316	585	570	840	800	1020
D	290	290	380	355	480	500	680

- Sehr gute Saugeigenschaften bis 9,5 m (keine zusätzliche Saugereinrichtung nötig)
- Konstante Förderleistung über die gesamte Schlauchstandzeit
- Schonung der eigenen Rückstellkräfte des Förderschlauches
- Geringe Förderleistungsreduzierung bei hoch viskosen Medien
- Verwendung als Frühwarnsystem für einen rechtzeitigen Schlauch-Austausch

Haupteinsatzgebiete:

- Chemische Industrie
- Keramik- und Porzellanindustrie
- Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie
- Brauereien
- Kosmetik und Pharmazeutische Industrie
- Kraftwerke
- Farb- und Lackindustrie
- Abfall- und Entsorgungsindustrie



Das patentierte Frühwarnsystem (siehe Abbildungen rechts **2**, **3**) funktioniert folgendermaßen: Jeder Schlauch ist mit einem kleinen zusätzlichen Kanal versehen, durch den die vorhandene Luft aus dem oberen Bereich des Pumpengehäuses transportiert wird. Im abgedichteten Aluminiumgehäuse entsteht so ein Vakuum. Bei Schädigung oder normalem Verschleiß des Schlauches fällt das Vakuum ab.

Die Frühwarnung kann durch die installierte Vakuumanzeige wahrgenommen werden. Ein akustisches oder optisches Signal wird durch den Einsatz des Vakuumschalters **1** ausgelöst.

Die Überprüfung der Pumpen-Einsatzfähigkeit sowie die optimale Wartungsplanung sind so gegeben. Unvorhergesehene Stillstandszeiten durch normalen Verschleiß können damit ausgeschlossen werden.

Applikationen



Entsorgungsindustrie



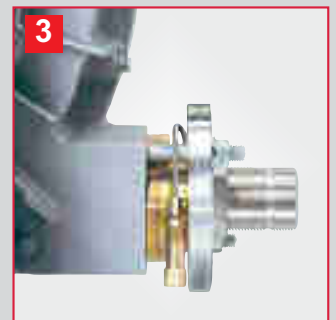
Frühwarnsystem



Chemische Industrie



Frühwarnsystem Saugseite



Frühwarnsystem Druckseite

